HANDEL, GASTGEWERBE, REISEVERKEHR FACHSERIE

6

Reihe 1.1

Beschäftigte und Umsatz im Großhandel

(Meßzahlen)

Juli 1987

Striffelishnes sundesami Bibliotheken zuerstellen Archiz



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden 1

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich Erschienen im September 1987 Preis: DM 4,80

Bestellnummer: 2060110 - 87107

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



Inhalt

		Seite
1	Vorbemerkung	4
2	Erläuterungen zur Großhandelsstatistik	5
3	Umsatz im Juli 1987	6
4	Umsatzentwicklung seit 1980	.7
T	abellenteil	
1	Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	8
2	Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
3	Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel in jeweiligen Preisen nach Arten des Großhandels und Absatzformen	14
4	Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Arten des Großhandels und Absatzformen	15
5	Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt

ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Monatsergebnisse (Meßzahlen) für die Jahre 1985 und 1986 stehen in einer Arbeitsunterlage zur Verfügung.

1 Vorbemerkung

In größeren Zeitabständen ist es methodisch erforderlich, die Ergebnisse der repräsentativen Großhandelsstatistik auf eine neue Basis umzustellen, um damit der Veränderung der Verteilung und der Struktur der Unternehmen im Großhandel Rechnung zu tragen. Dies erfolgt jeweils im Anschluß an eine Totalerhebung, der Handels- und Gaststättenzählung, die zuletzt 1985 durchgeführt wurde und deren Ergebnisse nunmehr vorliegen¹⁾. Diese Umstellung, die seit Anfang dieses Jahres durchgeführt wird, beinhaltet nicht nur den Aufbau eines neuen Berichtsfirmenkreises mit den 10 000 auskunftspflichtigen Unternehmen, sondern auch deren Befragung nach den Monatsergebnissen für das Basisjahr 1986, soweit sie nicht zu dem alten Berichtsfirmenkreis zählten.

Die Umstellungsarbeiten, insbesondere das Einholen der Angaben über Umsatz, Voll- und Teilzeitbeschäftigte für die 12 Monate des Jahres 1986 von a 1 1 e n Unternehmen, werden erfahrungsgemäß einige Monate beanspruchen. Während dieser Zeit basieren die monatlichen Ergebnisse auf den vorliegenden Meldungen, d.h. von weit weniger als 10 000 Unternehmen. Dies hat zur Folge, daß die üblicherweise berechneten Meßzahlen und Veränderungsraten für alle Großhandelszweige mit einem höheren Stichprobenfehler behaftet sind. Aus diesem Grund ist methodisch nicht mehr vertretbar, die Monatsergebnisse ab Januar 1987 bis zum Abschluß der Umstellung auf die neue Basis = 1986 in der üblichen Form und in bekannter Gliederungstiefe (5-stellige Systematik-Nummer) darzustellen.

Wir bitten um Verständnis für diese stichproben-methodisch erforderliche Maßnahme. Sobald die Umstellungsarbeiten abgeschlossen sind, erfolgt die Zusammenstellung der Monatsergebnisse ab Januar 1987 auf der Basis 1986 in einer Arbeitsunterlage, die kostenlos im Statistischen Bundesamt angefordert werden kann.

¹⁾ Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr, Handels- und Gaststättenzählung 1985, Heft 1 Unternehmen des Großhandels.

2 Erläuterungen zur Großhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe" (Handelsstatistikgesetz) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Großhandel (Unterabteilung 40/41 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und großhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutterund Tochtergesellschaften).

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 10 000 Unternehmen, die repräsentativ, umsatzgrößenproportional aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen dieser Zufallsstichprobe blieben von den insgesamt 97 708 Großhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 50 673 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 1 Million DM umgesetzt hatten. Die seit 1979 neugegründeten Unternehmen werden laufend repräsentativ in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Großhandelsstatistik wird zentral durchgeführt. Die Angaben werden vom Statistischen Bundesamt erhoben. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz (ohne Umsatzsteuer) und die Anzahl der Voll-sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten

Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. Im später erscheinenden Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, dargestellt, also nach den Unterabteilungen "Rohstoffe und Halbwaren" und "Fertigwaren", die in je sieben Wirtschaftsgruppen unterteilt sind. Unterhalb der Gruppenebene werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Großhandelsstatistik Ergebnisse bereitgestellt in der Gliederung nach nationalen und internationalen Aktivitäten, also Binnenhandel, Außenhandel und Globalhandel sowie über den Produktions- und den Konsumtionsverbindungshandel beim Binnen- und Außenhandel.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steueroflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Strekkengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Absatzformen des Großhandels

- Streckengroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Streckengeschäfte. Das Streckengeschäft ist ein "Eigengeschäft", bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zollager sowie Lager im Freihafen und im Ausland gelten hier nicht als Lager.

- Lagergroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen höchstens 50 % auf Streckengeschäfte.

Arten des Großhandels

Binnengroßhandel

Von Warenbezügen und Großhandelsumsätzen entfallen höchstens je 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Außenhandel

Von den Warenbezügen oder von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Einfuhrhandel

Die Waren werden überwiegend aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt mindestens zur Hälfte im Inland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Ausfuhrhandel

Die Waren werden mindestens zur Hälfte nicht aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt jedoch überwiegend im Ausland.

- <u>Globalhandel</u>

Der Bezug und der Absatz der Waren erfolgen überwiegend aus dem bzw. in das Ausland.

3 Umsatz im Juli 1987

Die Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im Juli 1987 rd. 64 Mrd. DM um. Das waren rd. 2 Mrd. DM oder 3,0 % weniger als im Juli 1986. Infolge weiterhin gesunkener Großhandelsverkaufspreise ergab sich real, in Preisen von 1980 gerechnet, ein Umsatzrückgang um 1,4 %.

Der Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren erzielte im Juli 1987 einen Umsatz in Höhe von rd. 27 Mrd. DM (nominal: -5,0 %; real: -3,6 %). In den diesem Bereich zugehörigen sieben Wirtschaftsgruppen wurden - in der Reihenfolge nach abnehmender Umsatzgröße folgende Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahresmonat ermittelt:

Großhandel mit	Juli 1987 geger Juli 1986 nominal	nüber real
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	+ 3,5	- 4,8
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	- 13,1	- 6,8
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	- 10,0	- 2,5
Holz, Baustoffen, Instal- lationsbedarf	- 1,2	- 1,8
techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	+ 6,1	+ 10,8
Altmaterial, Reststoffen	- 13,7	+ 3,3
textil. Rohstoffen u. Halb- waren, Häuten usw.	- 12,1	- 12,3

Der Großhandel mit Fertigwaren setzterd.
37 Mrd. DM um. Damit wurde gegenüber dem Vorjahresmonat
nur real ein Umsatzzuwachs ermittelt (+ 0,6 %; nominal:
- 1,5 %). In den sieben diesem Bereich zugehörigen Wirtschaftsgruppen ergaben sich - in der Reihenfolge nach abnehmender Umsatzgröße - folgende Veränderungsraten:

Großhandel mit	Juli 1987 gege Juli 1986 nominal	
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	- 5,8	+ 0,2
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	+ 4,3	+ 3,8
Metallwaren, Einrichtungs- gegenständen	- 3,1	- 2,8
Papier, Druckerzeugn., Waren versch. Art	- 3,9	- 3,7
pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen	+ 13,0	+ 11,3
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	- 2,4	- 3,9
feinmech. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw.	- 1,4	- 2,4

	Zeitraum	Großha insges		Rohsto und Halbwa	i aren	Fert war		Gros- handel ins- gesamt	Roh- stoffe und Halb- waren	Fertig- waren
		Mrd. DM 1)	1 % 2)	In jeweilige Mrd. DM 1)	Preisen	Mrd. DM 1)	8 2)	in Prei	sen des Bas	isjahres
		1		1	1 - 2/	1110, 01 17				
		- [
	••••••	691,2	+ 5,7	353,0	+ 6,4	338,3	+ 4,8	· -	-	-
	••••••	732,1	+ 5,9	381,3	+ 8,0	350,7	+ 3,7	- 1,8	- 1,8	- 1,9
	•••••	744,6	+ 1,7	386,5	+ 1,3	358,1	+ 2,1	- 3,5	- 3,5	- 3,3
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	773,1	+ 3,8	392,7	+ 1,6	380,5	+ 6,3	+ 4,1	+ 2,3	+ 5,9
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	835,5	+ 8,1	418,7	+ 6,6	416,9	+ 9,6	+ 5,3	+ 3,2	+ 7,3
		852,8	+ 2,1 - 7,5	420,9	+ 0,5	431,9	+ 3,6	+ 1,9	+ 1,3	+ 2,5
,		788,8	- /,5	346,2	- 17,7	442,6	+ 2,5	+ 0,8	- 2,4	+ 3,8
985	1. Halbjahr	420,2	+ 2,2	209,9	+ 0,7	210,4	+ 3,7	+ 1,0	+ 0,1	+ 2,0
	2. Halbjahr	432,5	+ 1,9	211,0	+ 0,4	221,5	+ 3,5	+ 2,7	+ 2,4	+ 3,1
						•				
986	1. Halbjahr	397,8	- 5,3	182,7	- 13,0	215,1	+ 2,2	+ 2,0	+ 1,1	+ 2,9
	2. Halbjahr	391,0	- 9,6	163,5	- 22,5	227,5	+ 2,7	- 0,5	- 5,7	+ 4,6
987	1. Halbjahr	367,6	- 7,6	155,1	- 15,1	212,5	- 1,2	- 1,1	- 4,5	+ 2,0
985	1. Quartal	205,6	+ 0,7	101,5	- 1,9	104,1	+ 3,4	- 0,5	- 2,9	+ 1,7
	2. Quartal	214,7	+ 3,7	108,4	+ 3,3	106,2	+ 4,0	+ 2,6	+ 3,0	+ 2,4
	3. Quartal	213,9	+ 4,1	108,4	+ 3,2	105,5	+ 5,1	+ 4,2	+ 4,0	+ 4,3
	4. Quartal	218,6	- 0,2	102,6	- 2,5	116,1	+ 2,0	+ 1,4	+ 0,8	+ 1,9
				٠						
9.86	1. Quartal	193,6	- 6,1	88,8	- 12,5	104,2	+ 0,1	- 0,5	- 1,2	+ 0,1
	2. Quartal	204,8	- 4,6	93,9	- 13,4	110,9	+ 4,4	+ 4,4	+ 3,2	+ 5,6
	3. Quartal	192,1	- 10,2	83,4	- 23,1	108,7	+ 3,0	- 1,1	- 6,4	+ 4,4
	4. Quartal	198,9	- 9,0	80,1	- 21,9	118,8	+ 2,3	+ 0,3	- 4,9	+ 4,8
987	1. Quartal	176,5	- 8,5	73,0	- 17,8	103,5	- 0,7	- 0,6	- 4,1	+ 2,7
	2. Quartal	191,1	- 6,7	82,1	- 12,6	109,0	- 1,7	- 1,6	- 4,7	+ 1,3
0.05	Juli	72,7	+ 7,4	36,4	+ 6,7	36,3	+ 8,0	+ 7,2	+ 7,2	+ 7,3
	August	68,7	+ 1,5	35,7	+ 2,0	33,1	+ 1,2	+ 1,6	+ 2,7	+ 0,5
	September	72,5	+ 3,6	36,4	+ 1,4	36,1	+ 5,9	+ 3,5	+ 2,2	+ 5,1
	Oktober	79,4	+ 2,8	38.8	+ 4,6	40,7	+ 1,5	+ 4,5	+ 7,8	+ 1,6
	November	70,7	- 3,3	33,1	- 7,5	37,6	+ 1,1	- 2,2	- 5,4	+ 0,9
	Dezember	68,5	- 0,1	30,7	- 4,7	37,8	+ 3,8	+ 1,6	- 0,2	+ 3,2
986	Januar	65,6	- 1,2	30,6	- 7,8	35,0	+ 5,4	+ 1,7	- 1,1	
	Februar	62,0	- 4,5	28,4	- 10,7	33,6	+ 1,5	+ 1,9	+ 2,0	+ 4,5 + 1,9
	März	65,4	- 12,1	29,8	- 18,4	35,6	- 6,1	- 4,7	- 4,0	- 5,2
	April	73,6	+ 1,2	34,4	- 5,5	39,2	+ 8,0	+ 9,9	+ 10,8	+ 9,0
	Mai	65,0	- 11,3	29,6	- 20,4	35,3	- 2,2	- 2,5	- 4,0	- 1,0
	Juni	66,3	- 3,5	29,9	- 14,1	36,4	+ 7,4	+ 5,9	+ 3,0	+ 8,9
	Juli	65,5	- 9,9	28,2	- 22,5	37,3	+ 2,8	+ 0,4	- 3,3	+ 4,0
	August	58,7	- 14,6	25,7	- 28,0	33,0	- 0,3	- 6,0	- 12,5	+ 1,1
	September	67,9	- 6,3	29,4	- 19,2	38,4	+ 6,4	+ 2,1	- 3,5	+ 7,7
	Oktober	70,7	- 11,0	29,2	- 24,7	41,4	+ 1,7	- 2,7	- 9,0	+ 3,2
	November	63,2	- 10,6	25,7	- 22,4	37,5	- 0,3	- 1,6	- 5,6	+ 1,9
	De zember	65,1	- 5,0	25,2	- 17,9	39,9	+ 5,6	+ 5,5	+ 0,9	+ 9,4
987	Januar	54,9	- 16,3	23,0	- 24,8	31,9	- 8,9	- 6,9	- 9,3	- 4,7
	Februar	57,3	- 7,6	23,3	- 18,0	34,0	+ 1,2	- 0,1	- 4,7	+ 4,1
	Mārz	64,3	- 1,7	26,7	- 10,4	37,6	+ 5,6	+ 5,2	+ 1,3	+ 8,8
	April	66,0	- 10,3	28,4	- 17,4	37,7	- 3,8	- 4,5	- 8,3	- 0,7
	Mai	62,4	- 4,0	27,0	- 8,8	35,4	+ 0,3	+ 0,9	- 1,4	+ 3,0
	Juni	62,7	- 5,4	26,7	- 10,7	36,0	- 1,1	- 1,1	4,2	+ 1,8
	Juli	63,6	- 3,0	26,8	- 5,0	36,7	- 1,5	- 1,4	- 3,6	+ 0,6

^{*)} Die Brgebnisse werden - bedingt durch die Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

Hochgerechnete Ergebnisse für Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 1 Mill. DM.
 Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

980 - 100

			• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	•••••	UMSA	••••••			
UMMER ER YSTE- ATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JUL. 1987	JUL. 1986	JUN.	JAN./JUL.	JUL. 1987	JUL. 1986	JUN.	JAN./JUL
11	GROSSHANDE: MIT		IN JEWEILI	GEN PREISEN	!		i IN PREISEN D	i Es Basisjahr	ES
		•		•••••		•••••	•-•	••••••	
			404 5005000	NOT: 1417 00:	TREIDE, FUTTER				
	ETREIDE, FUTTER- U. WENGEMITTELN	76,7	90,9	90.5	93.1	85.0	93.6	98,0	102.1
	LUMEN, PFLANZEN, LUMENBINDERE IBEDARF	160,5	118,9	173.6	189.9	156.7	123.0	160.8	168,6
01 5 1	EBENDEN TIEREN, DOLOG. BEDARF	96.0	109,3	92.7	104,2	117.4	122,1	110 1	126.0
	ETREIDE, FUTTER- U. UENGEMITTELN, TIEREN	82,3	94,8	93, 1	97,6	92,5	99,3	101,7	108.0
			402 50000	MIT TE					
02 1 TI	EXTIL. ROHSTOFFEN		402 GRUSSHA	NUEL MIT TE	KTIL. ROHSTOFF	EN U. HALBW	AREN, HAEUTE	N USW	
	HALBWAREN	89.0	97,7	101,5	103,8	92.2	108.2	106.6	111.5
02 5 H	AEUTEN, FELLEN	142,0	177.0	169,2	175.7	97,0	101,1	113,4	118.7
)2 7 LI	EDER	105,4	91,1	91,9	87,2	84,5	72,2	73, 6	69.7
	OHTABAK .	•	•	•	•	•	•	•	•
	EXTIL. ROHSTOFFEN U. Albwaren, Haeuten USW	101.0	114,9	119,3	. 115,1	92,8	105,8	110,0	108,2
			404 GROSSHAI	NOEL MIT TE	CHN. CHEMIKALI	EN, ROHDROGI	EN, KAUTSCHU	<	
	ECHN. CHEMIKALIEN. OHDROGEN	149,8	139,5	161,5	150,1	129,7	115,7	140,2	130,4
	OMEN TECHN. FETTEN U. Elen, Kautschuk	83,9	96,7	92,7	91,5	72.6	80,2	80,4	79,5
	ECHN. CHEMIKALIEN, OHDROGEN, KAUTSCHUK	144,3	136,0	155,8	145,2.	124,9	112,7	135,2	126,1
	•		405 GROSSHAI	NDEL MIT FE	ST. BRENNSTOFF	EN, MINERALO	DELERZEUGN I S	BEN	
	EST. BRENNSTOFFEN. Ineraloelerzeugn., oas			•		•	•		
95 4 FI	EST. BRENNSTOFFEN	67,5	87,8	56,9	67,1	55,4	72,4	47.0	55,0
5 7 M	INERALDELERZEUGNISSEN	70,0	66,7	63,3	64.4	91,0	95,3	83,2	83,9
	EST. BRENNSTOFFEN, Ineraloelerzeugnissen	71,5	69,1	64,5	65,7	90,1	94,7	82,4	83,0
			406 GROSSHAI	NOEL MIT ER	ZEN, STAHL, NE	-METALLEN US	SW		
6 1 EF	RZEN	•	•	•		•	•		
	ISEN U. STAHL U. HALBZEUG	97.2	108,5						
	E-METALLEN UMALBZEUG	140,5	158.1	99.0 138,5	95,7 130,7	87.5	87.1	89,1	84,7
6 EF	RZEN, STAHL, E-METALLEN USW	105,8	117,5	106,8	102,2	174,9	194.8	183,5	177.0
						•			.04.0
.7 4 14	OLZ UHALBWAREN		407 GROSSHAI	NDEL MIT HOL	.Z, BAUSTOFFEN	, INSTALLAT	IONSBEDARF		
	AUELEMENTEN A. HQLZ	•	•	•	•	•	•	i	
	AUSTOFFEN, BAUELEMENTEN . Mineral. Stoffen	136,0	136,5	124,0	91,6	109,3	110.1	99,7	73,6
7 6 FL	LACHGLAS	77,4	84,0	74,4	65,8	58,5	68,2	56,2	50,0
78 1f W/	NSTALL. BEDARF F. GAS. Asser u. Heizung	122,3	121,7	108,7	102,9	100,4	101,3	89,5	85.1
	DLZ. BAUSTOFFEN, NSTALLATIONSBEDARF	122,1	123,6	113,7	94,5	102,4	104,3	95,8	80,3
			408 GROSSHAI	NDEL MIT ALT	MATERIAL, RES	TSTOFFEN			
			INI		RES	OF FER			

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1980 + 100

		UMSATZ								
NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JUL. 1987	JUL. 1986	JUN.	JAN./JUL.	 JüL. 1987	JUL. 1986	JUN. 1987	JAN./JUL.	
	GROSSHANDEL MIT			GEN PREISEN		! !	IN PREISEN D	BS BASISJAHR	ES	
ICB 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	107,5	115,8	105,4	105,7	320,8	259,8	315,1	305.4	
108	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	78,0	90,4	77,6	74,7	122,9	118,9	127,1	121,2	
10	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	91,2	96,0	90,9	88.3	98.0	101,6	97,8	95,8	
			411 GROSSHA	NDEL MIT NAM	RUNGSMITTELN	, GETRAENKEN	, TABAKWAREN			
11 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	114,5	122,0	110,4	107,5	104.7	108.0	100,1	97,5	
11 2	SPEISE: U. INDUSTRIE: KARTOFFELN, GEMUESE,OBST	124,4	140,5	142,6	129,0	108,2	115,8	115,3	112,7	
11 3	ZUCKER, SUESSWAREN	87,7	93,6	105,5	90,8	77,6	82,6	93,3	80,1	
11 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	114,1	126,8	131,7	117,8	117,4	126,7	135,7	118,2	
11 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	103,5	114,9	105,0	103,5	116,8	117.5	116,3	115,8	
11 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, Gewuerzen	113,9	146,7	120,7	123,4	170,3	125,8	170,4	167.9	
11 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	146,2	140,4	137,5	140,8	136,7	128,7	126,7	130,3	
11 8	GETRAENKEN	159,7	143,8	136,7	131,1	136,7	122,6	117,2	112,3	
11 9	TABAKWAREN	•	•	•	•	•	•	•	•,	
11	NAHRUNGSMITTELN, Getraenken, tabakwaren	119,5	126,8	121,0	115,6	114,5	114,3	114,2	109,9	
			412 GROSSHA	NDEL MIT TE	TILIEN, BEKL	EIDUNG, SCHU	HEN, LEDERWA	REN		
12 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, DAS	•		•	. •	•	•			
12 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	132,5	93,1	122,4	122,7	106,5	75,9	99,0	99,3	
12 3	OBERBEKLE I DUNG	•	•	•	•		•	•	•	
12 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	157,5	144,8	92,5	136.5	130,7	121,3	77,2	113,7	
12 5	KOPFBEDECKUNGEN. BEKLE I DUNGS ZUBEHOER		•		•					
12 6	KUERSCHNERWAREN	•	•	•			•	•	•	
12 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., Bodenbelaegen, bettwaren	84.5	93,1	84,1	91,7	68,4	76,0	68,1	74,3	
12 8	SCHUHEN	115,9	129,5	88,8	119,2	99.7	112.8	76,7	102.8	
12 9	LEGER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH.SCHUHE)		•	•	•			•		
12	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, Schumen, Lederwaren	123,8	126,9	99,1	127,6	102,1	106,3	61,8	105,3	
			442 CDDB844	MDEL MIT ME	TALLWAREN. EI	NO 1 CUTUNCACE	CENSTAENDEN			
13 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	116,8	118.0	108,4	109.6	91,8	93,9	85,6	86,7	
13 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG-									
13 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN	, 134,5	139,5	125,0	129.7	118,6	123,6	110,6	115,0	
13 6	F. D. HAUSHALT MOEBELN, KUNSTGEGEN-						76.0	44.0	67.4	
13 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U.	83,8	98,0	87.8	88.1	63.8	76,9	66.8	67,4	
13 8	PHONOTECHN. GERAET. USW LACKEN, FARBEN, TAPETEN	126,7	128,8	127,4	142,5	142,6	139,8	142,6	158,8	
	HOLZW., ANG, FLECHT- U.									
	BUERSTENW., KINDERWAGEN	•	•	•	•	•	•	•	•	

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1980 - 100

					UMS	ATZ			
NUMMER DER	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ĴUL.	JUL.	l JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN,	JAN./JUL.
SYSTE -		1987	1986	1987	1987	1987	1986	1987	1987
	GROSSHANDEL MIT		IN JEWEILI	GEN PREISEN		i	IN PREISEN	DES BASISJAHRE	\$
113	METALLWAREN, EINRICH-								
	TUNGSGEGENSTAENDEN	119,7	123,5	114,2	118,7	106,0	109,0	101,5	106,2
			414 GROSSHAI	NOEL MIT FEIR	IMECH. U. OPI	r. ERZEUGN.	, SCHMUCK USI	N	
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	141.0	150.8	175,8	144.0	124,4	132,4	154.0	126,6
114 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	107,9	116,3	125,1	99,8	110,5	120,7	127.8	102.4
114 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	170,7	146,6	155,1	151.3	137,5	119,7	125,3	122.3
114	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	136,5	138,4	154.4	130,9	122.6	125,7	139,0	117,6
			416 GROSSHA	NDEL MIT FAHR	ZEUGEN, MAS	CHINEN, TEC	HN. BEDARF		
116 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN UREIFEN	160,9	144,6	1,55 , 2	159.7	127,1	118.0	122,4	126,7
116 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	171.2	133,0	147,1	140,5	133,4	106,4	114,7	109,8
116 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	135,1	150.7	147,8	129,6	134,7	141,8	153,7	132,5
16 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE						•		•
116 6	CHEMTECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG				•		•	•	
116 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK			•					
116	FAHRZEUGEN, MASCHINEN. TECHN. BEDARF	154,5	148,1	153,9	149,4	132,4	127,5	134,6	129,5
			418 GROSSHAP	NDEL MIT PHAR	MAZEUT., KOS	BMET. U. AE	. ERZEUGNISSI	EN	
118 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	173,1	156,7	163,0	159,2	141,8	129,9	133,8	130,7
118 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN		_						
18 5	FRISEURBEDARF		•			•	•	•	•
18 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	139.5	122,9	115,8	123.4	112.4	101,4	94,2	100,5
18 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	129,6	125.5	119,0	121,6	112.8	111,4	103.6	
118	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	168,5	149.0	153,3	150,2	136,4		•	105,9
		.55,5					122,6	124,6	122,2
119 1	PAPIER, PAPPE.		419 GRUSSHAF	WEL MIT PAP.	, DRUCKERZEL	JGN., WAREN	VERSCH. ART	, DAS	
	SCHRE I BWAREN	140,3	145,2	146,9	149,3	110,1	114,3	115,4	117,2
19 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	128,1	127,2	123,0	126,3	100 6	102,3	96,7	99,4
19 8	WAREN VERSCH. ART, DAS	116,6	123,4	104,7	107,2	99,4	103,8	89.7	91,6
119	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS	125,2	130,3	119,6	122,2	102,6	106,6	98,1	100,1
11	FERT I GWAREN	130,3	132,3	127,7	126,3	116,3	115,7	114,2	112,9
0/41	GROSSHANDEL	110,3	113,8	108,9	106,9	107,0	108.5	. 105,8	104,2

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

PROZENT

	,	1		VERAENDERUNG D	ER UMSATZWERTE		
	,	Jüi.	1987	JUL. 87 UND	JAN./JUL. 87	JUL. 87	JAN./JUL. 87
NUMMER DER	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	GEGEN	UEBER	JUN. 87 GEGENUEBER	GEGENUESER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
SYSTE- MAT)K 1)		JUL. 1986	JUN. 1987	JUL. 86 UND JUN. 86	JAN./JUL. 86	JUL. 86	JAN./JUL. 86
			IN JEWEILI	GEN PREISEN	I	IN PREISEN DE	S BASISJAHRES
	GROSSHANDEL MIT	1				1980	• 100
						•	
		401	GROSSHANDEL MIT	GETREIDE, FUTTER	- U. DUENGEMITTE	LN, TIEREN	
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	-15,5	-15,2	-15,0	-11,3	-9,2	-2,8
401 3	BLUMEN, PFLANZEN. Blumenbindereibedarf	35.0	-7,6	32,9	5,8	27,4	10,6
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	-12,1	3,6	-13,9	-5,4	-3,9	5,7
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	-13,1	-11,6	-13,2	-9.5	-6,8	-0.7
		402	GROSSHANDEL MIT	TEXTIL: ROHSTOFF	EN U. HALBWAREN,	HAEUTEN USW	
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN	-8.9	-12,3	-8,8	-15,1	-14,7	-11,2
402 B	HAEUTEN, FELLEN	-19.8	-16,1	-16.5	-19,9	-4,0	-3,0
402 7	LEDER	15.7	14.7	5.2	-12.3	16,9	-11.0
402 B							
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U.	·	_			•	
	HALBWAREN, HAEUTEN USW	-12.1	-15,4	-11,2	-17,3	-12,3	-10.7
	•	404	GROSSHANDEL MIT	TECHN. CHEMIKALI	IEN, ROHDROGEN, K	AUTSCHUK	
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	7.4	-7,2	10,6	2,8	12,1.	9,3
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUTSCHUK	-13,3	-9,5	-9,6	-17,1	-9., 4	-11,8
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	6.1	-7,3	9,4	1,6	10,8	7,9
		405	GROSSHANDEL MIT	FEST. BRENNSTOFF	FEN, MINERALOELER	ZEUGNISSEN	
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, Mineraloelerzeugn., das			•	•	•	•
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	-23,2	18,6	-24,8	-22,8	-23,4	-21,1
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	5,0	10,7	-3,4	-21,6	-4,5	-9,7
405	FEST. BRENNSTOFFEN. Mineraloelerzeugnissen	3,5	10,9	-4,2	-21,4	-4,8	-10,1
		406	GROSSHANDEL MIT	FERZEN, STAHL, NI	E-METALLEN USW		
	ERZEN	•	•	. •	•	•	•
406 4	Elsen u. Stahl u. -Halbzeug	-10,4	-1,9	-14.0	-17,6	0,5	-7,7
405 7	NE-METALLEN UHALBZEUG	-11.1	1,5	´-11,7	-11,0	-10,2	5,0
406 -	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	-10,0	-0.9	-12,9	-16,1	-2,5	-3,3
		407	GROSSHANDEL MI	T HOLZ, BAUSTOFFE	N, INSTALLATIONS	BEDARF	
407 1	HOLZ UHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	•		• .	•		•
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	-0.3	9,7	-0,7	-6,1	-0,7	-6, 2
407 6	FLACHGLAS	-7,9	4, C	-7,0	-5,1	-14,2	-13,9
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, Wasser u. Heizung	0.5	12,5	0,3	2,4	-0,9	2,0
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, Installationsbedarf	-1,2	7.4	-1,3	-2,8	-1,8	-2,9
		≜ ∩a	GROSSHANDEL MT	T ALTMATERIAL, RE	STSTOFFEN		
408 3	SCHROTT	-14,6	0,2		-27,9	-2.0	-4.9
JU 3		17,0	٠,٠	,.			~. -

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

PROZENT

				VERAENDERUNG D	ER UMSATZWERTE		••••••
NUMME DER SYSTE MATIE	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JUL. 1986	1987 JEBER JUN. 1987	JUL. 87 UND JUN. 87 GEGENUEBER JUL. 86 UND JUN. 86	JAN./JUL. 87	JUL. 87 GEGENUEBER JUL. 86	JAN./JUL. 87
	GROSSHANDEL MIT		IN JEWEILIG				S BASISJAHRES
			•••••••	•••••			- 100
408	7 SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	-7,1	2,0	-9.3	-11,6	23,5	38,2
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	-13,7	0,5	-17,0	-26,1	3,3	2.8
40	ROMSTOFFEN U. HALBWAREN	-5,0	0.3	-7, B	-13,8	-3,6	-4,3
		411 (GROSSHANDEL MIT	NAHRUNGSMITTELN,	GETRAENKEN, TAB	AKWAREN	
411	KEN, TABAKWAREN, CAS	-6,2	3.7	-5,1	-7 2	-3,1	-4.0
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMLESE, OBST	-11,5	-12,8	-11,8	-5,3	-6.6	0.9
411	3 ZUCKER, SUESSWAREN	-6,4	-16,9	1,7	3,2	-6,1	3,3
411	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	-10,0	-13,3	-5.3	-6.9	-7,4	-4.2
411 (WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	-9.9	-1,4	-6,9	-8,1	-0,6	1,0
411 (S KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, Gewjerzen	-22,4	-5,6	-16,5	-19,4	35,3	69,4
411	7 SONST. NAHRUNGSMITTELN	4,2	6,4	4,4	2.4	. 6,2	8,2
411 8	GETRAENKEN	11,1	16.8	5,7	2.5	11,5	2,8
411 9	TABAKWAREN	•	•	•	•	•	•
411	NAHRUNGSMITTELN, Getraenken, tabakwaren	-5,8	-1,2	-4,4	-5,2	0,2	2,2
		412 (GROSSHANDEL MIT	TEXTILIEN, BEKLE	loung, schuhen,	LEDERWAREN	
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., Schuhen, Lederwaren, Oas	•			•		
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	42,3	8,2	27.9	0,6	40,3	-0,2
412 3	OBERBEKLE I DUNG		•		•	•	•
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	8,7	70,3	1,0	-1,5	7.7	-2,5
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLE I DUNGS ZUBEHOER		•			•	· •
412 6	KUERSCHNERWAREN	•	•	•	•	•	•
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., Bodenbelaegen, bettwaren	-9,2	0.4	-6,8	-1,5	-10,0	-2,6
412 8	SCHUHEN	-10,5	30,5	-10,2	5,3	-11,6	4,7
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH.SCHUHE)	•	•			•	•
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-2,4	24.9	-3,9	3,4	-3,9	2.0
		413 6	ROSSHANDEL MIT	METALLWAREN, EINF	RICHTUNGSGEGENST	AENDEN	
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- Waren, ang	-1,0	7,8	-3,1	0,5	-2,2	-0,5
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- Nissen, ang	-3,6	7 6	-6,5	-5,1	-4,1	-5.2
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT			•	•	•	•
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- Staenden U. AE.	-14,5	-4,5	-10,6	-10,4	-17,1	-13.9
413 7	RUNDFUNK+, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	-1.7	-0,6	-2,2	-2,2	2.0	0,2
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	. •	•	•			•
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. Buerstenw., Kinderwagen	•		•		•	•
					•	•	•

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

PROZENT

	ł	 		· • • • • • • • • • • • • • • • • • • •			
NUMMES DER	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	}	. 1987 NUEBER	JUL. 87 UND JUN. 87 GEGENUEBER	JAN./JUL. 87	JUL. 87 GEGENUEBER	JAN./JUL. 87
SYSTE-		1986 ،نت	JUN. 1987	JUL. 86 UND JUN. 86	JAN./JUL. 86	JUL. 86	JAN./JUL. 86
1)	GROSSHANDEL MIT		IN JEWEILI		<u> </u> 	1980	ES BASISJAHRES
•••••	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •					***************************************
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	-3,1	4,8	-4,5	-3.0	-2,8	-2,9
		414	GROSSHANDEL MIT	FEINMECH. U. OPT	. ERZEUGN., SCHM	UCK USW	
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	- 6.75	-19,8	7,8	1,2	-6,0	1,5
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	-7,2	-13,7	8,2	-0.1	-8,5	-0,8
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	16,4	10,1	17,0	11,6	14,9	9.7
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	-1,4	-11.6	10.0	3,3	-2,4	2,6
		416	GROSSHANDEL MIT	FAHRZEUGEN, MASC	HINEN, TECHN. BE	DARF	
416 1	FAHRZEUGEN. FAHRZEUGTEILEN UREIFEN	11.3	3,7	5,7	6.8	7,7	3,4
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	28,6	16,4	19,6	22,9	25,4	19,5
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	-10.4	-8,6	-3,9	-4,4	-4,9	4,6
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	•			•	•	•
416 6	CHEMTECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	•	•	•			•
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK				. •	•	•
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	4,3	0.4	3,3	4,3	3,8	5,3
		418	GROSSHANDEL MIT	PHARMAZEUT., KOS	MET. U. AE. ERZE	UGN I SSEN	
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	10.4	6,2	9,4	4,5	9,2	3,3
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	•		•	•	•	•
418 5	FRISEURBEDARF	•	'•	•	•	•	•
418 6	KOSMET. ERZEUGA., KOERPERPFLEGEMITTELN	13,5	20,4	5,8	-0,4	10,8	-2,1
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	3,2	8,9	0,7	-1,3	1,3	-3,9
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	13.0	9,9	9,2	2,8	11,3	1,3
		419	GROSSHANDEL MIT	PAP+, DRUCKERZEU	IGN., WAREN VERSC	H. ART, DAS	
419 1	PAPIER. PAPPE. SCHREIBWAREN	-3,4	-4,5	-0,6	3,2	-3,7	3,2
419 4	BUECHERN. ZEITSCHRIFTEN. MUSIKALIEN	0,6	4,2	-1,2	-0,2	-1,7	-2,8
419 8	WAREN VERSCH. ART, DAS	-5,5	11,4	-6,1	-4,7	-4,3	-2,7
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS	-3,9	4,6	-3,6	-1,4	-3,7	-0,8
41	FERTI GWAREN	-1,5	. 2,1	-1,4	-1,3	0,6	1,8
	GROSSHANDEL	-3,0	1,3	-4,2	-7.0	-1,4	-1,2

3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSMANDEL NACH ARTEN DES GROSSMANDELS JUL: 1987 1980 • 100

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			,
-		UA	ASATZ	
ART	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
DES GROSSHANDELS	1987	1986	1987	1987
		IN JEWEILIO	SEN PREISEN	
BINNENGROSSHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	106,7	111,9	105,6	102,1
KONSUMT I ONSVERB I NOUNGSHANDEL	124.2	122.1	120,7	119,4
ZUSAMMEN	112,6	115.3	110,6	107.8
AUSSENHANDEL				
EINFUHRHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	99,7	96.7	29. 8	98.0
KONSUMT I ONS VERB I NDUNGSHANDEL	131,5	125.5	124.3	129,7
ZUSAMMEN	111,2	108,4	108,6	109.5
AUSFUHRHANDEL	87.5	99,8	91 8	86,2
GLOBALHANDEL	85,1	123,6	93:1	97.0
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	103,9	109,5	103.3	104,3
ARTEN INSGESAMT	110,3	113.8	108.9	106.9

UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ABSATZFORMEN JULI 1987 1980 = 100

		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	*******						
	UMSATZ								
ABSATZFORM	JUL. JUL.		JUN.	JAN./JUL.					
ABSR (2 F ORIV:	1987	1986	1987	1987					
\	IN JEWEILIGEN PREISEN								
STRECKENGROSSHANDEL	94.9	100,2	96.2	92.6					
LAGERGROSSHANDEL	116,6	119,3	114,1	112,7					
ABSATZFORMEN INSGESAMT	110,3	113.8	108,9	106.9					

4 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

•	BES	TE	VERAENDERUNG DER ØESCHAEFTIGTENZAHL									
	DAVON			<u> </u>		1	DA	VON		<u> </u>	DAVON	
ART DES GROSSHANDELS	INS VOLL TELL GESAMT DE ZEIT SCHAEF DE TIGTE TIGTE		INSGESAMT		VOLLBESCHAEF - TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT BESCHAEF TIGTE	
•		UL. 1987		JUL. 1986	JUN. 1987	L. 1987 JUL. 1986	GEGENUEBI JUN. 1987	ER JUL. 1986	JUN. 1987	į -	AN./JUL. GEGENUE AN./JUL.	BER
	1	980 • 10	0	ļ				PROZENT				
BINNENGROSSHANDEL												
PRODUKTIONS VERBINDUNGSHANDEL	94.4	93,2	103 7	-0,3	-0,2	-0,3	-0.4	-0.2	0,6	0,0	0.1	-0,4
KONSUMT IONSVERBINDUNGSHANDEL	94,9	90,7	118,0	0.1	0.5	-0.5	-0,0	3,1	2,7	-0.5	-0,8	1,0
ZUSAMMEN	94,6	92, 2	110,4	-0.1	0.0	-0.4	-0,2	1,4	1,6	-0,2	-0.5	0,3
AUSSENHANDEL		•										
EINFUMRHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	95.0	94,1	103,2	0.3	-C,2	0.2	-0,3	1,1	0.9	-0,1	-0.3	3 1,1
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	98,1	94,0	129,5	1,2	0,6	0.7	-0,4	4,1	6.2	0,6	0.6	0,5
ZUSAMMEN	96.6	94,1	117.7	0.8	0.2	0,5	-0,3	2.9	4,1	0,2	0,2	8,0
AUSFUHRHANDEL	84.6	83,9	88.0	-2,1	-1,1	-1,8	-1,7	-3,2	, 2.2	-1,7	-0,:	3 -8,6
GLOBALHANDEL	101,4	101,8	98,5	0,5	0,7	-0,4	0.4	6,9	2,1	0.0	0,8	5,3
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	95,4	93,2	111,9	0,5	0.1	0,2	-0.4	2.3	3,7	0,0	0.1	-0.3
ARTEN INSGESAMT	94.7	92,4	110,6	0,0	0.0	-0,3	-0,3	1,6	1,9	-0,2	0.2	2 0,2

ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH ABSATZFORMEN

						.		- 	- -		<i></i>		
	BES	CHAEFTIG	TE	VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
	DAVON			!			DAV	ON		DAVON			
ABSATZFORM	INS- VOLL- TEIL- GESAMT BE- ZEIT- SCHAEF- BE- TIGTE SCHAEF- TIGTE JUL. 1987		ZEIT- BE- SCHAEF-	INSGESAMT		VOLLBESCHAEF - Tigte		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE			BE-	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
			JUL. 1986	JUN. JUN. 1987					į	JAN./JUL. 1987 GEGENUEBER JAN./JUL. 1986			
	1	980 = 10	0				P	ROZENT					
		•••••											
STRECKENGROSSHANDEL	95.8	93,5	113,6	-0,6	-0.4	-0,9	-0,6	1,6	0.3	-0,4	-0.5	0.2	
LAGERGROSSHANDEL	94.6	92,3	110,2	C, O	0.1	-0,2	-0,2	1.6	2,1	-0,1	-0,2	0.2	
ABSATZFORMEN INSGESAMT	94,7	92,4	110,6	0.0	0.0	-0,3	-0.3	1,6	1,9	-0,2	-0,2	0,2	

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

		BES	SCHAEFTIG	TE	VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
			ļ 04	VCN	1			DAV	ON	!	DAVON			
NUMMER DER SYSTE- MATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	SCHAEF - BE - TIGTE SCHAEF -		INSGESAMT		VOLLBESCHAEF - TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		GESAMT			
1)			JUL. 1987	TIGTE	JUL. JUN. 1987				JUL. JUN.		İ	1987 SER 1986		
	GROSSHANDEL MIT		1980 * 10	00					ROZENT					
• • • • • •				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	:		• • • • • • •							
			401	GROSSHAN	DEL MIT (SETRE I DE	FUTTER	- U. DUEN	IGEMITTE:	.N, TIER	EN			
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	85,1	84,1	93.7	-0,9	-0,7	-0.8	-0,4	-2,1	-3.C	-0,3	-0.1	-1.3	
	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREIBEDARF	160,9	156,1	175.6	7.2	-0.3	3 2	0,1	19,7	-1.3	6,1	3.9	12,4	
401 5	LEBENDEN TIEREN, Zoolog. Bedarf	92.9	56,1	107,4	0,4	-1,5	0.8	0.0	-0.4	-4,1	0.8	1,5	-0,2	
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	91,6	88,9	108,3	0.2	-0,7	-c.2	-0,3	2,3	-3.0	0,6	C, 5	1,5	
			402	GROSSHAN	DEL MIT	TEXTIL.	ROHSTOFF	EN U. HAL	BWAREN.	HAEUTEN	USM			
402 1	TEXTIL. ROMSTOFFEN U. HALBWAREN	95,8	103,6	75,1	1,1	0.0	0 7	0,1	2,9	-0.6	-0,5	-0,6	-0.1	
402 5	HAEUTEN, FELLEN	99,3	96,4	118,6	-1,8	-2.2	-4.6	-2,4	17,2	-1.0	0,5	-1,2	11,8	
402 7	LEDER	89,6	81,6	153,8	0.6	-0,3	-1,1	-0,4	9.4	•	-2,2	-3,2	2,3	
402 8	ROHTABAK	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	96,8	99,4	87.1	-0,5	-o, s	-1,8	-0.7	5,9	-1.1	-0,7	-1,5	2.8	
			404	GROSSHAN	DEL MIT	TECHN. C	HEMIKALI	EN, ROHDR	OGEN, KA	AUTSCHUK				
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	119,9	118.9	128 7	1,1	0,4	4,8	0.5	-4.0	-0.6	1,2	1,4	-0,4	
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. DELEN, KAUTSCHUK	77.5	73.5	118,5	-5,8	0,5	-5,1	0,6	-9,9	-	-11,1	-10,8	-12,6	
404	TECHN. CHEMIKALIEN. ROHDROGEN, KAUTSCHUK	115,7	114,3	127.8	0,6	0,4	1.3	0,5	-4.6	-0,5	0.3	0.5	-1,5	
			405	GROSSHANI	DEL MIT F	EST. BRI	ENNSTOFF	EN, MINER	ALOELER	ZEUGN I SS	EN			
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, Mineraloelerzeugn., oas			•										
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	53,1	48,2	105,8	-12,3	-1,6	-14,9	-1,6	3,3	-1,6	-6,0	-7,6	3.0	
405 7	MINERALDELERZEUGNISSEN .	79,6	77,4	101,8	-0,9	-0,3	-o.s	-0.3	-2,0	-0.1	-1.0	-0.9	-2,5	
405	FEST. BRENNSTOFFEN, Mineraloglerzeugnissen	80,0	77,9	101.7	-1.3	-0,4	-1,3	-0.3	-1,9	-0.5	-1,0	-o.a	-2,3	
			406	GROSSHANI	DEL MIT 6	RZEN, SI	TAHL, NE	-METALLEN	USW					
406 1	ERZEN	٠	•		•	•			•	•	•	•		
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	87,7	86.7	99,3	-3,5	-1,3	-3,2	-1,5	-6,4	-C, 1	-1,9	-1,8	-2,5	
	NE-METALLEN UHALBZEUG	103,7	102,1	117,7	-3,5	-1,3	-3,9	-1,3	0.1	-0,7	-2,1	-2.4	-0,3	
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	89,2	88,1	101,4	-3,5	-1,2	-3,2	-1,4	-5,5	-0.2	-1,9	-1,9	-2,2	
			407	GROSSHAND	DEL MIT H	OLZ, BAL	STOFFEN	INSTALL	AT IONSBE	DARF				
407 1	HOLZ UHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ				•	•		•		•				
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	89,3	88,3	99.8	2,0	-0,4	1,6	-1,1	4,9	6,0	1,0	. 1,0	1,3	
407 6	FLACHGLAS	69,8	66,8	119,9	-1,7	-0,9	-2,0	0,7	1,7	-13,8	0,4	0,1	2,6	
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, Wasser u. Heizung	97,1	97, 1	98.0	0,4	-1,3	0,4	-1,1	. 0,4	-3,5	0,9	0,7	3,4	
407	HOLZ, BAUSTOFFEN. Installationsbedarf	90,2	88.9	103,6	1,1	-0,5	0,9	-0,7	3,2	1,2	1,0	0.9	1,8	

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL 1M GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

			CHAEFTIG	TE			VEBAF	NUEDING	DER BESC				
	WIRTSCHAFTSG_1EDERUNG			! :	· · · · ·	VEMAE	DAV	· · · · · ·	I I DAVON				
NUMMER DER SYSTE- MATIK		GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF-	SCHAEF -	INSGESAMT		VOLLBESCHAEF - †IGTE		SCHAEFTIGTE			VOLL-	TEILZEIT- BESCHAEF-
. 1)		·		TIGTE	JUL.	JU		EGENUEBE JUN.			İ	N./JUL. GEGENUEE N./JUL.	ER
	GROSSHANDEL MIT	1	980 - 10	0				F	PROZENT				
			• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •										
•			408	GROSSHANI	DEL MIT A	TMATER	IAL, REST	STOFFEN					
408 3	SCHROTT	8,08	78.5	112,6	-7.4	-1.4	-7.7	-1.7	-3,5	1,4	~6,0	-6,4	-2,1
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U.	122.2	114,7	213,2	-4.9	-0,1	-6.7	-0,2	8.5	0.7	-5.1	-4,5	-9.2
405	ALTMATERIAL RESTSTOFFEN	86,8	83,7	128,7	-6,9	-1,2	-7.5	-1,4	-0.6	1,2	-5,8	-6.0	-4,0
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	90.1	88.3	105,6	-0.7	-0.7	-0.8	-0,7	0,5	-0,B	-0.2	-0.3	c, 3
			411	GROSSHAN	DEL MIT N	AHRUNGS	MITTELN,	GETRAEN	KEN, TABA	KWAREN			
411. 1	NAHRUNGSMITTELN GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	83,9	81.9	94,8	-2.2	-0,3	-2,6	-C,5	-0,2	0,9	-,1 , 6	-2 1	0,8
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE,OBST	96.4	98,2	88,1	-2,2	0,4	-0.9	-0,1	-8,2	2.7	-2,7	-C.9	-10,6
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	98.4	97.5	102 4	-2.7	-1,2	0.9	-0,9	-14,6	-2.6	1.3	2.6	-3,6
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	97.8	96.7	104,1	1,3	a, o	1,2	0.7	1,6	1,3	0.7	0,9	-0.2
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	99,9	96,9	119,4	-6,5	-1,5	-7.2	-2,1	-3.2	2,1	-5,2	-4,9	-6,5
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWJERZEN	84.3	75.0	141,7	2,4	-0,3	-2.7	-0,3	23.5	-0,1	4,1	0.6	17,3
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	122,3	110,7	200,2	15.7	10,1	9.5	6.8	46,0	24,0	5,2	3,3	14,9
	GETRAENKEN	90,6	88,9	101.6	-1,1	-0,4	0.7	-0,1	-10,5	-2,0	-0.3	0.5	-4,7
411 9	TABAKWAREN	. •	•	•	•	•		•	•	•	•	•	•
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	94,0	91,3	108,8	-0,5	0.8	-0.9	d.2	1,5	3,3	-0,9	-0,9	-0,6
			412	GROSSHAN	DEL MIT T	EXTILIE	N, BEKLE	DUNG, S	CHUHEN, L	.EDERWAR	EN		
412 1	TEXTIL. BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, DAS			•		•		•	. •	•	•		
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	61 , 2	58.4	76,2	-8.9	1,0	-2,1	0.7	- 29 , 3	2.0	-5,4	-3,1	-13,7
	OBERBEKLEIDUNG	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
412 4	HERREN- DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	90.5	84.2	113,8	-0.8	1,6	-1,1,	1.5	0,1	2,1	-2,8	-2,6	-3,1
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLE I DUNGSZUBEHOER			•	•	•	•	•	٠			.•	•
	KUERSCHNERWAREN	•	•	•	•	•	•	. •	•	•	•	•	•
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL. Bocenbelaegen, Bettwaren	74,2	72,0	90,4	1,6	0,2	2,8	0,3	-5,1	-0,1	0.4	0,7	-1,6
412 8	SCHUHEN	100,9	98.2	114,4	-0.4	-0,1	-2,7	0,6	10,4	-2.8	-2.1	-2.6	0,4
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH.SCHUHE)	•					•	•	•	•			•
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	96,5	93.3	110,8	2,9	1,1	4,2	1.2	-1,7	0,7	1,3	1,8	-0,7
		•	413	GROSSHAF	NDEL MIT !	METALLW	AREN. EIN	RICHTUNG	SGEGENST	AENDEN			
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	97,0	97,2	95,9	-0.1	-1,2	. 0, 2	-1,4	-2,9	0,2	-0,2	. 0,2	-3,0
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- Nissen ang	98.0	96,0	117,1	-2,4	0.0	-2.8	0,1	0.6	-0,5	-2,3	2,5	2,2
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT				•			•		•	•		
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	73,5	i 73,8	72,0	-16.5	-0,2	-17,6	-0.5	-8,9	4,3	-16,7	7 -17,2	-14, i
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET, USW	97.3	96.0	110,0	2,3	-0,4	3.2	-0.2	-4,1	-2.0	1.5	7 2.1	2 -2,3
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	•		•	•			•	•	•	•		•
1)575	TEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEI	GE, AUSGAB	SE 1979.		•								•

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

		BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
NUMMER DER SYSTE- MA*IK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1 · DA			!		DAV	ON:	1 1		VON		
		INS- GESAMT	VCLL-	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF-	;		VOLLBESCHAEF - TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		INS- GESAMT	VOLL-	TE1LZEIT BESCHAEF TIGTE	
1)			! WL. 1987	TIGTE	JUL.	JUL		GEGENUEBE	R	JUN.	J.	AN./JUL. GEGENUE		
	İ				1986	1987	1986	1967	1986	1987	ل أ	AN./JUL.	1986	
	GROSSHANDEL MIT	<u>.i</u> 1	980 # 40	oo j	<u>i</u>			p	ROZENT	. .				
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	•								•				
413	METALLWAREN, EINRICH- Tungsgegenstaenden	93,6	93.1	97.8	•2.2	-0.5	-2,1	-0.6	-2.9	0.2	-2.4	·2 3	-2.9	
			414	GROSSHAND	DEL MIT	FEINMECH.	U. OPT	. FRZFUGN	. SCHM	ICK LISW				
414 3	FEINMECH. FOTO- U.													
414 6	OPTISCHEN ERZEUGNISSEN UHREN, EDELMETALLWAREN,	110,4	111,4	103,1	1,5	-0.1	1.2	-0.2	3,6	0,7	2.0	2.1	1,1	
	SCHMUCK U. AE.	96.0	65,3	179.4	-7,2	-1,4	-31,2	-24.4	41,4	41,1	-8,3		6,3	
414 5	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN FEINMECH. U. OPT.	121,2	114,6	156,9	10,0	3.6	140	5,0	6.4	-1,2	6,2	5,7	8,2	
•	EPZEUGN., SCHMUCK USW	107.4	95,5	157,6	0,4	0,5	-7,0	-6,2	25,9	22.8	-1.0	-2,9	5,8	
			. 416	GROSSHAND	CEL MIT	F AHR ZEUGE	N, MASC	KINEN, TE	CHN. BET	DARF				
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN UREIFEN	96.8	96,3	103.8	6,7	0,5	1,2	0.6	-4,7	-0,1	0,4	0.9	-4,9	
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	78.9	78,7	81,4	-1.0	-0,2	-C, 8	-0.5	-4,9	3,4	-0,6	-0.5	-1.8	
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	102,7	102.6	102,8	1,6	0.0	1,5	-0,1	2,4	0,2	1,8	1,9	1,1	
	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE				•	•		•	•					
	CHEMTECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	•	•	•	•	•		•	•	•	•	-	• ,	
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	•		•	•	•		•	•	•			•	
416	FAMRZEUGEN. MASCHINEN. TECHN. BEDARF	29 .0	98,5	103,7	1,1	C.3	1,4	C, 3	-2,0	0,2	1,2	1.5	-1,3	
			418	GROSSHAND	DEL MIT	PHARMAZEU	T., KOSI	MET. U. A	E. ERZEL	GN I SSEN				
418 1	PHARMAZEUT I SCHEN ER ZEUGN I SSEN	97,9	86,7	128,6	3.0	1,9	1,6	0.7	5.7	4,4	1,5	0,7	3,2	
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN			•		•			•			•		
	FRISEURBEDARF	•	•	•	•	•	•	•	•			•	•	
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	86,1	82,7	107,1	4,7	0,3	3,4	0,2	11,8	i,1	1,6	1,5	1,9	
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	93,6	94,7	85,3	-1.7	-0,6	-0.7	-0,8	-9,7	0.5	-1,7	0,2	-15,8	
418	PHARMAZEUT. KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	98.6	93,3	116,6	2.0	1,3	1,4	0,5	3.7	3.3	0,9	0.8	1,3	
			419	GROSSHAND	EL MIT	PAP. DRU	CKERZEUG	SN., WARE	N VERSCH	. ART. (OAS	•		
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	112,9	109,6	130,6	5,1	0.1	3,0	-c, 2	16,1	1,7	4.9	3,5	11.7	
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	95, 4	81,2		-2,8	1,0	-3,3	0,3	-2,0	2.0	-1,6			
419 8	WAREN VERSCH. ART, DAS	98.3	92.0	140.3	1,1	0.5	0.5	0.3	3,8	1,2	0,7	-1,8 0,1	-1,2	
419	PAP., DRUCKERZEUGN WAREN VERSCH. ART. DAS	102,7	96,2	131,3	1,7	0,5	0,8	0,1	4,6	1,7	1,8	1,2	3,8	
41	FERTIGWAREN	97,0	94,4	112,3	0,2	0,4	-0.1	-0,1	1,9	2,8	-0,1	-0.0	•	
40/41	GROSSHANDEL	94,7	92,4	110.6	0.0	0,0	-0,3	-0,3	1,6	1,9	-0,1	-0,2	0,1	
						• -			., -	-	0,2	0,2	5,2	

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsreten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Groß-handel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach-Wirtschaftszweigen.

1.8: Sonderbeiträge

1.8.1; Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingeng, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.8: Sonderbeiträge

3.8.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatticher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.8: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.s. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6 jähr lichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenz- übergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. — Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karten

im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

Niederlassungsdichte des Einzelhandels

Umsatzdichte des Einzelhandels

Beschäftigte im Handel

Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979. Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



Systematiken

STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.